**IMST-Projekt „Vorbereitung auf die Mathematik-Matura mit mobilen Endgeräten“,**

**Schwerpunkt: Teil1-Aufgaben der schriftlichen Reifeprüfung aus Mathematik**

**Ausgangssituation:**

Da die Neue Reifeprüfung besonders in Mathematik Einiges an Ängsten verursacht, finde ich es sinnvoll, die Schülerinnen und Schüler mit Übungen für mobile Endgeräte darauf vorzubereiten. Ich habe dazu bereits einige Übungen zu den Grundkompetenzen erstellt und dabei Kahoot und Socrative verwendet.

Nach durchaus positiven Erfahrungen damit – die SchülerInnen schnitten bei der letzten Standardschularbeit und bei der Reifeprüfung recht gut ab - möchte ich nun nächstes Jahr die Anwendung von Kahoot und Socrative insoferne ausweiten, als dass ich auch weitere KollegInnen für die Erstellung und Testung von Aufgaben gewinnen möchte. **Angesprochen sind also in erster Linie KollegInnen, welche im Schuljahr 2015/16 eine Maturaklasse aus Mathematik haben.** Evaluiert wird das Projekt von einer Studentin der UNI Klagenfurt.  
 Die neu erstellten Aufgaben sollen nach der Erprobung im Schuljahr 2015/16 allen interessierten KollegInnen zur Verfügung gestellt werden, da es mir weniger um ein singuläres Projekt, sondern um eine möglichst breite Umsetzung im Sinne eines Klassenzimmers der Zukunft geht.

**Forschungsfrage:**

*Können durch die eigenverantwortliche Verwendung von Mathematikübungen auf Kahoot und Socrative die Leistungen der SchülerInnen bei der schriftlichen Reifeprüfung aus Mathematik verbessert und ihre Ängste vor der Matura reduziert werden?*

**Ziele:**

1. Die SchülerInnen sollen sich auf die Teil1-Aufgaben der schriftlichen Reifeprüfung besser vorbereiten.
2. Es soll bessere Möglichkeiten für die SchülerInnen geben, ihren Wissensstand selbstständig zu überprüfen und auch Feedback ohne Notendruck zu bekommen.
3. Die SchülerInnen sollen sich auf das Format der Teil1-Aufgaben besser vorbereiten und sich dadurch sicherer und weniger ängstlich fühlen.
4. Die SchülerInnen sollen angeregt werden, selbstständig nach fehlendem Wissen im Internet zu suchen und/oder bei Unklarheit die Lehrperson zu befragen.

**Umsetzung:**

**September 2015:** Vorstellung und Bewerbung des Projekts bei der eEducation Sommertagung sowie in den eLSA und KidZ-Foren. Zusätzlich sollen KollegInnen persönlich angesprochen werden.   
Eine Plattform für die Projektkoordination wird eingerichtet (<http://matheabi.wikispaces.com/>). Sie dient der Kommunikation und der Sammlung der Materialien (Kahoot + Socrative Beispiele). Die informelle Kommunikation erfolgt anfangs auch über <https://titanpad.com/matheabi>.  
**Oktober 2015:** Alle KollegInnen, welche beim Projekt mitmachen, sollen sich bis spätestens Anfang Oktober melden. Es findet dann ein Treffen (vor Ort oder virtuell in Adobe Connect statt).  
**Oktober 2015 bis März 2016:** Materialien werden entwickelt, ausgetauscht und getestet. Eventuell weitere online-Treffen zur Koordination. Die Materialien dürfen in der Schule nicht zur Ermittlung von Noten verwendet werden, sondern sollen von den SchülerInnen wiederholt verwendet werden, um sich selbst einen Überblick über den Wissensstatus zu verschaffen. Einzig eine positive Mitarbeitsnote für besonders fleißige SchülerInnen ist sinnvoll.  
**April bis zur Matura 2016:** Die SchülerInnen sind eingeladen, die Beispiele als Vorbereitung auf die Matura nochmals durchzumachen und bei Problemen das Internet zu nutzen bzw. bei der Lehrperson nachzufagen.   
**Mai 2016:** Meldung der Ergebnisse der schriftlichen Matura mittels Google Forms getrennt nach Mädchen und Burschen sowie Teil1 und Teil2 – Aufgaben (durchschnittliche Punktezahl).   
**Juni 2016:** Vergleich der Ergebnisse mit dem Österreichdurchschnitt und Endbericht.

**Beispiele zu Kahoot und Socrative:**

### schnell mal ausprobieren als StudentIn: Ein Socrative - Beispiel: anmelden bei <https://b.socrative.com/login/student/>, dann Raum Nr. 9b99a8f4 eingeben

### zu Kahoot: <https://create.kahoot.it>

### Nach der Anmeldung als LehrerIn kann man unter "Public Kahoots" die Datei MatheAbi1a finden und sie sich in einen eigenen Raum holen. Kahoot ist recht "flashy", bietet aber weniger Möglichkeiten als Socrative. Deshalb konzentriere ich mich mehr auf Socrative.

### zu Socrative: <http://www.socrative.com/>

### Nach der Anmeldung als LehrerIn kann man unter SOC #: 14345142 und SOC #: 14343852 sowie SOC #: 15585320 die Dateien MatheAbi1a, MatheAbi1b und MatheAbi1c finden, welche etwas ausgefeilter als die Kahoots sind und vor allem auch mehr Feedback-Möglichkeiten bieten.

Edmund Huditz

04.09.2015